

Heidelberger Frühling Wettbewerb Das Lied

Heidelberger Frühling Wettbewerb „Das Lied“ mit Thomas Quasthoff vom 1. bis 5. März 2023

Namhafte Jury um Thomas Quasthoff – Livestream aller Wettbewerbsrunden

Vom 1. bis 5. März 2023 findet der biennale Heidelberger Frühling Wettbewerb „Das Lied“ unter dem Juryvorsitz von Wettbewerbsgründer Thomas Quasthoff statt. Der internationale Gesangswettbewerb wird öffentlich ausgetragen und kann weltweit per Livestream mitverfolgt werden. Für das Publikum vor Ort sind ab dem 19. Dezember Tickets erhältlich. Studierende und Schüler*innen erhalten freien Eintritt. Der Wettbewerb findet im Alten Saal des Theaters Heidelberg statt.

Aus insgesamt 131 Bewerbungen aus der ganzen Welt wurden 38 Sänger*innen und 33 Klavierpartner*innen für die Teilnahme zugelassen, die aus 20 verschiedenen Nationen von fünf Kontinenten stammen, von Italien über Südkorea, Australien und USA bis Brasilien. Das Wettbewerbsrepertoire umfasst ausgewählte Lieder von Aribert Reimann, Franz Schubert und Viktor Ullmann. Die erste Runde findet am 1. und 2. März, gefolgt vom Semifinale am 3. März und dem Finale mit Preisverleihung am 5. März.

In der namhaften Jury versammelt Thomas Quasthoff (Vorsitz) wieder große Lied-Expert*innen um sich: John Gilhooly (Direktor der Londoner Wigmore Hall), Richard Stokes (Professor für Kunstlied an der Royal Academy of Music in London), James Taylor (Professor für Gesangspraxis an der Yale University, USA), die Sopranistin Juliane Banse, die Mezzosopranistin Bernarda Fink, die Liedpianisten James Baillieu und Justus Zeyen sowie Künstleragentin Helga Machreich. Wettbewerbspianist ist Prof. Alexander Fleischer.

Der Heidelberger Frühling Wettbewerb „Das Lied“ gilt als einer der wichtigsten Gesangswettbewerbe. Die Gewinner*innen erhalten neben Preisgeldern in Höhe von insgesamt 40.000 Euro Auftritte bei renommierten Konzertveranstaltern und Musikfestivals. Außerdem stiftet SWR2 dem/der 1. Preisträger*in eine professionelle Produktion in einem Rundfunkstudio. Der Verlag Schott Music spendet diverse Notensachpreise.

Gegründet als „Das Lied – International Song Competition“ im Jahr 2009 von Thomas Quasthoff fand der Wettbewerb zunächst in Berlin statt, bevor er 2017 unter das Dach des Heidelberger Frühling umzog. Die Ausgabe 2021 musste pandemiebedingt ausfallen. Der Wettbewerb „Das Lied“ ist ein Projekt des Heidelberger Frühling Liedzentrums, das 2016 gegründet wurde, um die Aktivitäten rund um das Lied zu bündeln und ein Zentrum für Ideenreichtum, Exzellenz und Kompetenz in Sachen Lied zu schaffen.

Thomas Quasthoff, Juryvorsitzender und Wettbewerbsgründer:

„Für junge Musiker*innen sind Wettbewerbe eine wichtige Station für die berufliche Laufbahn und können ein Karrieresprungbrett sein. Da die junge Generation der Künstler*innen von der Pandemie besonders betroffen war, freut es mich umso mehr, dass ‚Das Lied‘ nach vier Jahren Pause endlich wieder stattfinden kann.“

Thorsten Schmidt, Intendant des Heidelberger Frühling:

*„Der Heidelberger Frühling Wettbewerb ‚Das Lied‘ präsentiert nichts weniger als die Zukunft des Liedes – exzellente Interpretinnen und Interpreten, die sich dieser einmaligen Kunstform verschrieben haben. Diesen jungen Künstler*innen eine Bühne zu geben, sie auszuzeichnen und zu fördern, ist eine Kernaufgabe des Heidelberger Frühling Liedzentrums.“*

Tickets sind ab 19. Dezember erhältlich online unter www.heidelberger-fruehling.de, telefonisch unter +49 (0)6221 584 00 44 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Für den Besuch des Wettbewerbs können ein Gesamtpass (60 Euro/erm. 45 Euro) oder Tageskarten (Erste Runde & Semifinale 15 Euro/ erm. 12 Euro, Finale & Preisverleihung 18 Euro/erm. 15 Euro) erworben werden. Für Studierende und Schüler*innen ist der Eintritt frei. Alle Wettbewerbsrunden werden per **kostenlosem Livestream** übertragen.